



Protokoll der 25. Generalversammlung des Club Charolais Hélvétique

Datum/ Ort	09. April 2022, bei Familie Rösli in Dägerlen
Beginn	10.00 Uhr
Ende	11.20 Uhr
Vorsitz	Ruedi Schmied, Präsident CCH
Protokoll	Flavio Ferrari, Aktuar CCH

Anwesende: Ruedi Schmied, Thomas Butz, Flavio Ferrari, Martin Salzmänn, Roberto Aerni, Albert Bühler, Herbert Birrer, Romain Henry, Patrick Rohner, Nico Rösli

Gäste: Svenja Strasser, Cristelle Henry, Fabian Salzmänn, Luca Aerni

Entschuldigt: Urs und Bea Meister, Roger Pasquier, Ueli Bader

Traktandenliste:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung / Wahl des Stimmzählers2. Protokoll GV 20213. Jahresbericht des Präsidenten4. Jahresrechnung 20215. Wahlen6. Mutationen7. Verschiedenes
-------------------------	---

1. Begrüssung / Wahl des Stimmzählers

Der Präsident begrüsst die Anwesenden Mitglieder und Gäste zur 25. Generalversammlung des Club Charolais Hélvétique.

Als Stimmzähler wird Fabian Salzmänn vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Stimmberechtigt sind 11 Personen.

Die Einladung und Traktandenliste wurde fristgerecht verschickt. Es wurden keine Anträge und Änderungen beantragt, somit kann die GV ordnungsgemäss durchgeführt werden.

2. Protokoll GV 2021

Das Protokoll der GV 2021 konnte auf der Homepage eingesehen werden. Es ist ein Kurzprotokoll zur Brieflichen GV die im 2021 aufgrund der Corona Krise durchgeführt wurde. Es gibt keine Einwände gegen das Protokoll. Es wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser, Ruedi Schmid verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident verliest den Jahresbericht und macht darauf aufmerksam, dass es wenig zu berichten gibt über Clubaktivitäten, da Corona bedingt einfach nichts gelaufen ist. Jedoch gibt es ein Paar interessante Dinge, die trotzdem erwähnt werden sollten.

-Im Lockdown ist der gesamte Fleischmarkt zusammengebrochen und musste total neu organisiert werden. Alle Restaurants, die sonst grosse Fleischabnehmer sind, konnten uns nichts mehr abnehmen. In einem normalen Jahr macht die Gastrobranche 50% des gesamten Fleischkonsums aus. Erstaunlicherweise hat sich der Fleischabsatz während der Krise fast komplett über die Theken von Läden, Metzgereien und Hofläden verlagert.

-Die Schlachtviehpreise machten einen ähnlichen Verlauf mit. Zu Beginn der Krise sind sie gesunken und dann aber wieder gestiegen und sind mittlerweile auf einem Rekordverdächtigen Niveau angekommen.

-Die Swiss Open Next Generation wurde im November das erste Mal durchgeführt. Ziel war es eine Swiss Open im kleineren Rahmen nur mit Rindern durchzuführen. Die Clubmitglieder Bader, Salzmann und Strickhof Wülflingen haben mit einer sehr harmonischen Gruppe Rinder daran teilgenommen. Fabian Bader konnte mit seinem Rind den ersten Platz belegen gefolgt von einem Rind des Strickhof Wülflingen. Die Plätze drei und vier wurden beide mit Rindern von Martin Salzmann belegt. Ruedi Schmid bedankt sich bei allen Teilnehmern für den Einsatz und für die super Präsentation der Rasse Charolais.

-Auch an den ZSM waren immer wieder schöne Charolais Stiere im Angebot. Diese wurden dieses Jahr vorwiegend von den Zuchtbetrieben Romain Henry und Jean- Pierre Mercanton angeboten.

Ruedi Schmied spricht einen Dank an alle beteiligten Mitglieder, Vorstandsmitglieder sowie auch der Geschäftsstelle für ihr Engagement unter dem Jahr aus.

Thomas Butz verdankt den Jahresbericht des Präsidenten mit einem Applaus der Versammlung.

4. Jahresrechnung 2019

Die Rechnung 2021 wird durch den Kassier Thomas Butz erläutert. Die Jahresrechnung schliesst 2021 mit einem Gewinn von 570.90 Fr. ab. Das in der Bilanz ausgewiesene Eigenkapital beträgt 24'052.50 Fr. ohne Gewinnvortrag 2021.

Die Revisoren Albert Bühler und Romuald Neidhart (nicht anwesend) haben die Rechnung geprüft und beantragen die Jahresrechnung zu genehmigen und den Kassier Thomas Butz zu entlasten.

Ruedi Schmied verdankt die saubere Rechnungsführung und dem Kassier wird mit einem Applaus aus der Versammlung Decharge erteilt.

Die Mitglieder Beiträge bleiben unverändert bei 40 Fr..

5. Wahlen

Nach dem Austritt von Katrin Dion im Jahr 2020, konnten nun endlich 2 neue Vorstandsmitglieder gefunden werden. Es sind:

- Fabian Salzmänn
- Fabian Bader

Beide werden von der Versammlung mit Applaus in den Vorstand gewählt. Die Neuverteilung der Vorstandsämter wird im Vorstand selber organisiert.

Die Revisoren Albert Bühler und Romuald Neidhart (nicht anwesend) stellen sich ein weiteres Mal als Rechnungsrevisoren zur Verfügung und werden von der Versammlung einstimmig wiedergewählt.

Der Restliche Vorstand bestehend aus Ruedi Schmied, Thomas Butz und Flavio Ferrari wird von der Versammlung im Globo für eine weitere Amtsperiode wieder gewählt.

6. Mutationen

Keine Mutationen zu verzeichnen.

7. Verschiedenes

-Roberto Aerni findet es schade, dass Züchter die aufgehört haben nicht mehr an den GVs des Vereins teilnehmen. Er motiviert die Versammlung dazu sich an GVs und Vereinsaktivitäten zu beteiligen.

-Herbert Birrer hat die Idee einen Marktplatz nur für den CCH mit Charolais Tieren einzurichten. Er könnte sich auch vorstellen das Ganze über einen Vereinschat abzuwickeln.

Der Vorstand wird das Thema an der nächsten Vorstandssitzung aufgreifen und schauen was möglich ist.

-Die Ataxie Auswertungen sind nicht bei allen Clubmitgliedern die mitgemacht haben zurückgekommen. Svenja Strasser informiert, dass das Ganze in Zukunft über die Haarprobe bei MUKU Schweiz möglich sein wird. Der Club muss für eine solche Analyse nicht zwingend auf externe Labors ausweichen.

Im Gleichen Zug macht der Vorstand der Versammlung den Vorschlag, alle Stiere aus dem Herdebuch auszuschliessen, die Ataxie Homo- oder Heterozygot vererben. Die Versammlung stimmt gleich ab und beschliesst einstimmig die Annahme des Vorschlags. Da Svenja Strasser anwesend ist wird das Ganze gleich bei der Geschäftsstelle deponiert und umgesetzt.

-Romain Henry fragt nach Genom Analysen bei Genes Diffusion. Svenja Strasser erklärt, dass aus dieser Analyse der Genotyp benötigt wird und die Franzosen diesbezüglich sehr kompliziert sind in der Herausgabe der Daten.

-Ruedi Schmied macht noch ein Paar Hinweise zur Stieren Auswahl. Wichtige Zuchtwerte die bei Genes Diffusion Publiziert werden sind:

IFNAIS: Abkalbeverhalten

ISEVR: Skelettanteil/Skelettausbildung (Hier sorgt ein hoher Wert für Frühreife)

IVMAT: Muttereigenschaften

IABjbf: Schlachtausbeute

Ziel ist es frühreife Stiere zu wählen um für den Schweizer Markt produzieren zu können.

Nachdem keine weiteren Voten erfolgten, schliesst der Präsident Ruedi Schmied die Versammlung um 11.20 Uhr.

Wülflingen, 8. Mai 2022

Der Aktuar

Flavio Ferrari

Anschliessend an die GV informiert Svenja Strasser über die Geschäftsstelle und Neuigkeiten von Mutterkuh Schweiz.

Nach dem Mittagessen konnte die Versammlung den Betrieb von Nico und Koni Rösli Besichtigen. Sie haben eine Charolais Mutterkuhherde und betreiben gleichzeitig noch Munimast. Nebst der Tierhaltung gibt es noch Acker- und Futterbau sowie Rebbau. Das Restaurant in welchem wir die GV durchführen durften wird ebenfalls von der Familie Betrieben.